

Allianz für
Fortschritt
und Aufbruch



29. Mai 2016

Über das Büro
des Stadtverordnetenvorstehers
z. Hd. Frau Breunig

Anfrage an den Magistrat
mit der Bitte um schriftliche Beantwortung

Vorgesehene Ausfallbürgschaft der Stadt Rüsselsheim am Main für einen Kredit der Stadtwerke über 3,7 Mio € (Magistratsvorlage 05/16-21)

Die vorgesehene Übernahme einer Ausfallbürgschaft über 3,7 Mio € für die Stadtwerke beinhaltet eine Kreditentscheidung. Die Magistratsvorlage 05/16-21 für die Stadtverordnetenversammlung enthält jedoch keine ausreichenden Informationen über folgende relevante Punkte, die für eine Kreditentscheidung notwendig sind:

- Wie beurteilt der Magistrat die Bonität der Stadtwerke, d.h. wie hoch ist das Risiko, dass die finanzierende Bank die Stadt aus der Bürgschaft in Anspruch nimmt?
- Bei wie vielen Kreditinstituten wurden Kreditanfragen für die Stadtwerke gestellt? Wie hoch waren die Zinskonditionen aus diesen Angeboten?
- Wie hoch wäre die Zinskondition ohne die Bürgschaft?
- Welches Kreditinstitut übernimmt die Finanzierung?

Mathias Flörsheimer

(Prof. Dr. Mathias Flörsheimer)